

Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 15.05.2014 gemäß § 34 Abs. 5 GeschO.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Informationen

- 1. Bgm. Nagel teilte mit, dass eine Einladung der Kath. Kirchengemeinde zum Pfarrfest am 29.05.2014 vorliegt, zu dem auch der Gemeinderat herzlichst eingeladen ist.
- 1. Bgm. Nagel wies darauf hin, dass durch die derzeitigen Straßenbauarbeiten im Bereich der Staatsstraße und der Einfahrten zum neuen Nahversorgungsmarkt im Gebiet Zeckern-Mitte bzw. dem neuen Teil des Gewerbegebietes Zeckern-Ost starke Behinderungen für Fußgänger und Radfahrer auftreten. In der kommenden Woche sollen diese Arbeiten abgeschlossen werden, wobei in diesem Teilbereich eine Vollsperrung der Staatsstraße erforderlich wird. Er bat daher um Verständnis für diese unumgängliche Maßnahme.
- 1. Bgm. Nagel teilte mit, dass die konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes am Dienstag, 27.05.2014 stattfindet. Aus diesem Grunde muss die für diesen Tag vorgesehene Sitzung des Bau-, Verkehrs- u. Umweltausschusses auf Mittwoch, 28.05.2014 verschoben werden.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Sachstandsbericht und nachträgliche Genehmigung von Mehrkosten für die Energetische Sanierung der KiTa "Hand in Hand"

Sachverhalt:

Die Umbau- und Ertüchtigungsmaßnahmen in der KiTa „Hand in Hand“, die im Februar 2014 im DG planmäßig aufgenommen wurden, werden nach heutigem Stand voraussichtlich Mitte Juli 2014 abgeschlossen werden.

In der Kostenberechnung der Planköpfe Nürnberg wurde von einer Kostenberechnung von 880.000 € mit Stand vom 27.03.2013 für die Energetische Sanierung der KiTa einschl. der Außenanlagen ausgegangen. Diese HH-Mittel wurden in 2 Bauabschnitte in den Jahren 2013 und 2014 zur Verfügung gestellt.

In den letzten Wochen ergab sich im Zuge der Arbeiten die Notwendigkeit zusätzliche unvorhergesehene Maßnahmen durchzuführen. Diese wurden in Abstimmung mit den Bürgermeistern vor allen Dingen aufgrund der zeitlich begrenzten Bauzeit kurzfristig als dringliche Anordnungen entschieden. Dies betrifft im Wesentlichen Maßnahmen zur gesetzlichen Unfallverhütungsvorschrift, zusätzliche statische Nachweise für das 40 Jahre alte Gebäude, Maßnahmen für ein umfassendes Brandschutzkonzept aufgrund des Sonderbaues KiTa, sowie im Wesentlichen Mehrkosten bei den Baumeister-, Dachdecker-, Trockenbauarbeiten und bei der Erneuerung der Innentüren im EG und DG.

Auf die beiliegende Kostenfortschreibung der Planköpfe Nürnberg vom 29.04.2014 wird hierzu verwiesen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 75.000 € aufgrund der Kostenfortschreibung der Planköpfe Nürnberg vom 29.04.2014 wird nachträglich zugestimmt.
3. Entsprechende Haushaltsmittel sind bei der HH-Stelle 1.4641.9451 zur Verfügung zu stellen.

Beschluss: Ja 21 Nein 0

- zu 3 **Neuerlass einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat**
a) **Antrag der SPD-Fraktion vom 19.04.2014**
b) **Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 24.04.2014**
c) **Antrag der FW-Fraktion vom 02.05.2014**

Sachverhalt:

Nachdem der Gemeinderat am 08.05.2014 einen Arbeitskreis zur Vorberatung des Neuerlasses einer Geschäftsordnung gebildet hat, fand am 12.05.2014 hierzu eine Besprechung statt. Im Rahmen dieser Besprechung konnte, von wenigen Ausnahmen abgesehen, Einvernehmen über die Neufassung der Geschäftsordnung erzielt werden.

Bevor die Geschäftsordnung im Detail diskutiert wurde teilte 1. Bgm. Nagel mit, dass seinerseits beabsichtigt sei, neben dem Rechnungsprüfungsausschuss als Pflichtausschuss nur noch einen vorberatenden Finanzausschuss und einen beschließenden Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss festzulegen. Daneben sollen allerdings 2 Arbeitskreise (Ortsentwicklung und Sozial-, Sport- und Kulturangelegenheiten) gebildet werden, die selbständig und unter Beiziehung von Fachleuten bzw. Bürgern Lösungsansätze für die Themenbereiche vorberaten.

Nachdem die eingereichten Geschäftsordnungsanträge teilweise ein anderes Ziel haben, brachte er zunächst diese Anträge zu Abstimmung. Dabei zogen zunächst die SPD-Fraktion den Antrag auf Einrichtung eines „Ortsentwicklungsausschusses“ und die GRÜNEN den Antrag auf Einrichtung eines „Sozial-, Sport- und Kulturausschusses“ zurück. Danach wurde der Antrag der FW-Fraktion, mit Ausnahme des Rechnungsprüfungsausschusses vollständig auf Ausschüsse zu verzichten, mit 3 : 18 Stimmen abgelehnt. Dem Vorschlag einen „Arbeitskreis Ortsentwicklung“ einzurichten wurde daraufhin mit 21 : 0 Stimmen und dem Vorschlag einen „Arbeitskreis Sozial-, Sport- und Kulturangelegenheiten“ einzurichten mit 19 : 2 Stimmen zugestimmt.

Danach wurde dem Vorschlag von 1. Bgm. Nagel einen vorberatenden Finanzausschuss bzw. einen beschließenden Bau-, Verkehrs- u. Umweltausschuss zu bilden mit 20 : 1 bzw. 19 : 2 Stimmen zugestimmt.

Im weiteren Verlauf wurde über folgende weitere Geschäftsordnungsanträge abgestimmt:

- Antrag GRÜNE den Vorsitz in den Ausschüssen einem Mitglied des Gemeinderates zu übertragen (abgelehnt mit 6 : 15 Stimmen).
- Antrag GRÜNE zwingend zweimal im Jahr eine Bürgerversammlung durchzuführen (abgelehnt mit 2 : 19 Stimmen).
- Antrag GRÜNE auf Änderung § 16 (Geschäftsgang) wird zurückgezogen.
- Antrag GRÜNE auf Änderung § 17 (Sitzungen, Beschlussfähigkeit) wird zurückgezogen.
- Antrag GRÜNE auf Änderung § 23 (Behandlung von Anträgen in nächster Sitzung) wird zurückgezogen.
- Antrag GRÜNE auf Ergänzung § 25 um ein Rederecht von Beauftragten eines Bürgerbegehrens (abgelehnt mit 10 : 11 Stimmen).
- Antrag FW auf monatliche Vorlage eines aktualisierten Erledigungs- und Sachstandsberichts sowie eines monatlichen Finanzcontrollings (mit 3 : 18 bzw. 5 : 16 abgelehnt).

Beschlussvorschlag:

1. Die Neufassung der Geschäftsordnung wird in der dieser Niederschrift als Anlage beiliegenden Fassung, die einen wesentlichen Bestandteil dieser Niederschrift darstellt, beschlossen.
2. Abweichend von § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung wird für die Besetzung der Ausschusssitze im Rechnungsprüfungsausschuss beschlossen, dass die CSU zugunsten der AW auf einen Ausschusssitz verzichtet.
3. Neben den in der Satzung zur Regelung von Fragen des Gemeindeverfassungsrechts und der Geschäftsordnung festgelegten Ausschüssen werden folgende Arbeitskreise gebildet:
 - Ortsentwicklung
 - Sozial-, Sport- und Kulturangelegenheiten.

Diese Arbeitskreise werden mit je einem Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählergruppen besetzt und bestimmen eigenständig aus deren Mitte einen Sprecher. Die Arbeitskreise sollen selbständig Themen festlegen und für die Weiterberatung im Gemeinderat oder einem zuständigen Ausschuss vorbereiten. Sie sollen dabei erforderlichenfalls nicht dem Gemeinderat angehörende geeignete Personen oder Stellen oder auch interessierte Bürgerinnen und Bürger in die Beratungen mit einbeziehen.

Beschluss: Ja 20 Nein 1

zu 4 Neuerlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Aufgrund der Beschlussfassung des Gemeinderates in seiner Sitzung am 08.05.2014 zur Zahl und Größe der Ausschüsse ist die Neufassung der Satzung zur Regelung von Fragen des Gemeindeverfassungsrechts notwendig. Der entsprechende Satzungsentwurf liegt den Ratsmitgliedern bereits vor.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wird in der dieser Niederschrift als Anlage beiliegenden Fassung neu beschlossen.
3. Diese Anlage stellt einen wesentlichen Bestandteil dieser Niederschrift dar.

Beschluss: Ja 21 Nein 0

zu 5 Besetzung der Ausschüsse des Gemeinderates, der Verbandsgremien sowie des Seniorenbeirats

- a) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- b) Finanzausschuss
- c) Rechnungsprüfungsausschuss
- d) Verbandsversammlung Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach
- e) Rechnungsprüfer Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach
- f) Abwasserausschuss Hemhofen/Röttenbach
- g) Seniorenbeirat

Sachverhalt:

a) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss

Der Gemeinderat hat beschlossen den Ausschuss mit 8 Mitgliedern zu besetzen. Aufgrund der in der Geschäftsordnung festgelegten Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer entfallen demnach 3 Sitze auf die CSU, 2 Sitze auf die SPD, 1 Sitz auf die GRÜNEN, 1 Sitz auf die FW und 1 Sitz auf die AW.

b) Finanzausschuss

Der Gemeinderat hat beschlossen den Ausschuss mit 8 Mitgliedern zu besetzen. Aufgrund der in der Geschäftsordnung festgelegten Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer entfallen demnach 3 Sitze auf die CSU, 2 Sitze auf die SPD, 1 Sitz auf die GRÜNEN, 1 Sitz auf die FW und 1 Sitz auf die AW.

c) Rechnungsprüfungsausschuss

Der Gemeinderat hat beschlossen, abweichend von der Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer 2 Sitze der CSU, 2 Sitze der SPD und jeweils 1 Sitz an GRÜN, FA und AW zu vergeben.

d) Verbandsversammlung Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach

Lt. Schreiben des Frischwasserzweckverbandes vom 31.03.2014 ergibt sich die Zahl der Sitze lt. Verbandssatzung aus dem Wasserverbrauch der Mitgliedsgemeinden. Demnach stehen der Gemeinde Hemhofen neben dem 1. Bgm. als geborenem Mitglied 9 Sitze zu. Aufgrund der in der Geschäftsordnung festgesetzten Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer entfallen demnach 4 Sitze auf die CSU, 2 Sitze auf die SPD und jeweils 1 Sitz auf GRÜNE, FW und AW.

e) Rechnungsprüfer Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach

Lt. Mitteilung des Zweckverbandes sollen aus der Mitte der benannten Verbandsräte je Mitgliedsgemeinden 3 Rechnungsprüfer benannt werden, wobei einer dieser Rechnungsprüfer als Vorsitzender im Wechsel mit dem Kollegen der anderen Mitgliedsgemeinde fungieren soll.

f) Abwasserausschuss Hemhofen/Röttenbach

Der Abwasserausschuss ist neben den beiden Bürgermeistern mit jeweils 6 Gemeinderäten und 2 Vertretern der Verwaltung besetzt. Aufgrund der in der Geschäftsordnung festgesetzten Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer entfallen demnach 2 Sitze auf die CSU und jeweils 1 Sitz auf SPD, GRÜNE, FW und AW.

g) Seniorenbeirat

Mit Schreiben vom 24.04.2014 teilt der Seniorenbeirat mit, dass in der Sitzung am 12.03.2014 Frau Gerlinde Paulus, Frau Edith Kammer, Frau Gisela Gominski, Herr Michael Jahnke und Herr Johannes Gominski für den Seniorenbeirat benannt wurden und bitten um Bestätigung durch den Gemeinderat. Gleichzeitig wird um Benennung der vom Gemeinderat u entsendenden 3 Mitgliedern gebeten. Diese wurden vom Gemeinderat bisher per Beschluss festgelegt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Aufgrund des Vorschlagsrechts der Parteien und Wählergruppen werden die Ausschüsse, Verbandsgremien und der Seniorenbeirat wie folgt besetzt:

a) Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss

Mitglied	Stellvertreter
Dubois Ulrike	Hasenberger Adam
Kerschbaum Gerhard	Bögelein Georg
Wölfel Marcus	Großkopf Mathias
Bauerreis Fred	Koch Kurt
Großkopf Konrad	Wagner Gerhard
Koch Thomas	Heilmann Alexander
Dr. Bräutigam Lutz	Rosival-Meißner Monika
Haag Horst	Marr Herbert

b) Finanzausschuss

Mitglied	Stellvertreter
Bögelein Georg	Verstynen Peter
Hamm Reimer	Dubois Ulrike
Hasenberger Adam	Großkopf Matthias
Koch Kurt	Großkopf Konrad
Wagner Gerhard	Emrich Jutta
Heilmann Alexander	Müller Hansjürgen
Dr. Bräutigam Lutz	Rosival-Meißner Monika
Marr Herbert	Haag Horst

c) Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied	Stellvertreter
----------	----------------

Bögelein Georg	Hasenberger Adam
Verstynen Peter	Großkopf Matthias
Emrich Jutta	Bauerreis Fred
Koch Kurt	Wagner Gerhard
Heilmann Alexander	Müller Hansjürgen
Dr. Bräutigam Lutz	Rosiwal-Meißner Monika
Marr Herbert	Haag Horst

Zum Vorsitzenden wird GR Kurt Koch mit 20 : 0 Stimmen (ohne Beteiligung GR Kurt Koch) gewählt. Der Stellvertreter wird vom Gremium selbst bestimmt.

d) Verbandsversammlung Wasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach

Mitglied	Stellvertreter
Dubois Ulrike	Hasenberger Adam
Großkopf Matthias	Kerschbaum Gerhard
Hamm Reimer	Verstynen Peter
Wölfel Marcus	Bögelein Georg
Bauerreis Fred	Großkopf Konrad
Wagner Gerhard	Emrich Jutta
Müller Hansjürgen	Heilmann Alexander
Rosiwal-Meißner Monika	Dr. Bräutigam Lutz
Marr Herbert	Haag Horst

e) Rechnungsprüfer Frischwasserzweckverband Hemhofen/Röttenbach

Mitglied	Stellvertreter
Hamm Reimer	Dubois Ulrike
Bauerreis Fred	Wagner Gerhard
Müller Hansjürgen	Koch Thomas

Zum Vorsitzenden wird Verbandsrat Hamm Reimer bestimmt (Abstimmung 21 : 0).

f) Abwasserausschuss Hemhofen/Röttenbach

Mitglied	Stellvertreter
Hamm Reimer	Dubois Ulrike
Kerschbaum Gerhard	Wölfel Marcus
Emrich Jutta	Bauerreis Fred
Müller Hansjürgen	Heilmann Alexander
Rosiwal-Meißner Monika	Dr. Bräutigam Lutz
Haag Horst	Marr Herbert
Geschäftsleiter Horst Lindner, Verw.	
Techn. Ang. Michael Friedrich, Verw.	

g) Seniorenbeirat

Die vom Seniorenbeirat vorgeschlagenen in der Seniorenarbeit erfahrenen Mitglieder Gerlinde Paulus, Edith Kammer, Gisela Gominski, Michael Jahnke und Johannes Gominski werden bestätigt. Als Mitglieder des Gemeinderates werden die GR´innen Ulrike Dubois, Jutta Emrich und Monika Rosiwal-Meißner bestimmt.

h) Arbeitskreis Ortsentwicklung

Als Mitglieder des Gemeinderates werden bestimmt, GR Großkopf Matthias, GR Großkopf Konrad, GR Heilmann Alexander, GR Dr. Bräutigam Lutz und GR Haag Horst.

i) Arbeitskreis Sozial-, Sport u. Kulturangelegenheiten

Als Mitglieder des Gemeinderates werden bestimmt, GR Verstynen Peter, GR'in Emrich Jutta, GR Müller Hansjürgen, GR'in Rosiwal-Meißner Monika und GR Haag Horst.

Beschluss: Ja 21 Nein 0

zu 6 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschriften über die Gemeinderatssitzungen am 23.04.2014 und 08.05.2014 wurden ohne weitere Erinnerung zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Anfragen an den 1. Bgm. Nagel oder die Verwaltung

Herr xxxxxx regte an, künftig besonders bei längeren Sitzungen auch für die Zuhörer Getränke anzubieten.

Nichtöffentliche Sitzung

...

Ludwig Nagel
1. Bürgermeister

Horst Lindner
Verwaltungsrat
